

# Jeder Tropfen zählt

## Mit der Geschichte philosophieren

Diese Geschichte kann ein guter Anlass sein, über die Welt und die Menschen nachzudenken. Welche Werte und Haltungen spielen beim Helfen eine Rolle? Wann und wie kann ich helfen?

Einerseits kann man dabei ganz in den Bildern der Fabel bleiben und sich in die Perspektiven der verschiedenen Tiere hineinfühlen. Warum haben sie sich gerade so verhalten? Dazu gibt es auf dieser Aktionsseite [Karten für ein Rolleninterview](#).

Während es beim Sankt Martin klar ist, dass er dem Bettler helfen soll, ist die Situation in dieser Geschichte komplexer. Für manche Tiere gibt es gute Gründe nicht direkt zu helfen. Was können sie stattdessen tun?

Aspekte des Kinderschutzes spielen hier auch eine wichtige Rolle. Wenn Kinder in Gefahr sind, ist es wichtig, sich selbst zuerst in Sicherheit zu bringen – und dann zu Hilfe zu organisieren. Wenn es im Umfeld der Kinder die **Aktion Notinsel** gibt, können Kinder darüber informiert werden. ([www.notinsel.de](http://www.notinsel.de))



**KINDER 112  
NOTRUFKARTE**

Darüber hinaus kann mit Kindern besprochen werden, was zu tun ist, wenn es wirklich brennt! (Notrufnummer 112, <https://kindernotrufkarte.de/>)

Aber es lohnt auch, sich Gedanken zu machen über einige großen Fragen dieser Welt.

Auch hier ist unsere Hilfe gefragt:

Was müssen wir tun, um Gottes Schöpfung zu erhalten?

Wie schaffen wir Gerechtigkeit in der Einen Welt?

Wie können wir Menschen in Frieden leben?

Was können wir konkret dazu tun?

Weitere Tipps zum Philosophieren mit Kindern finden Sie auf diese Aktionsseite unter:

<http://www.aktionsseite-kita.de/kita-ein-ort-des-friedens/geschichten/mit-geschichten-philosophieren/>

Und nun viel Spaß beim „Nachdenken“ und „Philosophieren“.